

Kalkulatorische Quellen zur Verwaltungs- und Wirtschaftsgeschichte des Erzbistums Trier sind aus dem 14. Jh. verhältnismässig zahlreich in guter Ueberlieferung erhalten und seit längerer Zeit auch publiziert¹. Auch die Quellschrift, die ich in den folgenden Blättern zum Abdruck bringe, ist nicht mehr gänzlich unbekannt.

Im Jahre 1838 edierte H. Beyer² aus einer dem Coblenzer Archiv angehörenden Hs. des 16. Jh., dem sogenannten Erbämterbuch des kurtrierischen Sekretärs Peter Maier († 1542), einen kurzen, von Maier offenbar einer älteren Quelle entlehnten Bericht über die Reisen Erzbischof Boemunds II. von Trier zu den Reichstagen von Nürnberg und Metz 1355 und 1356. Genau zur gleichen Zeit druckten Wytttenbach und Müller in ihren *Gesta Trevirorum*³ denselben Text, jedoch wesentlich schlechter, nach einer ziemlich mangelhaften Abschrift des Erbämterbuches in der Trierer Stadtbibliothek⁴.

Trotz der Publikation an zwei Stellen hat der Bericht in der Literatur nicht die gebührende Beachtung erfahren. Weder seine wertvollen Angaben zur Geschichte der beiden Reichstage, auf denen Karls IV. Goldene Bulle entstand, noch seine Notizen über Hofhaltungskosten, Unterkunft und Verpflegung sind ausreichend verwertet worden. Die Kaiserregesten zitieren ihn einigemal⁵, ohne seinen Inhalt

1) K. Lamprecht, *Deutsches Wirtschaftsleben im Mittelalter* III (1886), 405, n. 288 ff. Vgl. II, 691 f. 2) Peter Maier von Regensburg und seine Schriften, in Meyer und Erhards *Zeitschrift für vaterländische Geschichte und Altertumskunde* I (Münster 1838), 102 ff. Nicht fehlerfrei. Einzelne Randnotizen der Hs. fehlen in der Edition, andererseits ist die Ueberschrift 'Itinerarium' Zutat Beyers. Der auf die Metzzer Reise bezügliche Teil schon vorher bei J. J. Moser, *Staats-Recht des Chur-Fürstlichen Erz-Stifts Trier* (1740) S. 49 f., jedoch ohne Nennung Maiers. Danach zitiert bei Nерger, *Die goldene Bulle nach ihrem Ursprung und reichsrechtlichen Inhalt* (Diss. Göttingen 1877) S. 30. 3) Vol. II, *Animadv. crit.* p. 18—20. Zur Beurteilung der Edition vgl. Böhmer-Huber, *Regesten Karls IV.*, n. 2593 a. 4) *Script. rer. Trev.* tom. III n. 1370 (42.); Richter, *Trier. Arch. H. VIII* S. 68, Anm. 1. 5) B.-H. n. 2353a, 2555a, 2593a.